

Schneybach, km 9+200 - km 9+800 und km 10+100 - km 10+200 und km 10+200 - km 11+000
Maßnahmen: 70.1, 70.3, 74.6
 - Erwerb Entwicklungstreifen, außerhalb von Waldflächen
 - Dynamik zulassen, Sturzbäume belassen
 - Wiesental bis km 11+600 offenhalten und extensiv pflegen durch Beweidung oder Mahd mit Mahdgutabfuhr

Schneybach, km 9+000 - km 9+200
Maßnahme: 73.2
 Hochstauden, Röhricht erhalten

Schneybach, km 11+000 - km 11+600
Maßnahmen: 70.1, 70.3
 - Erwerb Entwicklungstreifen (km 11+000 - km 11+400: beidseits, km 11+400 - km 11+600: rechte Uferseite)
 - Dynamik zulassen, Sturzbäume im Gerinne als Störelemente belassen, Uferverbau verfallen lassen

Schneybach, km 8+600 - km 9+100
Maßnahmen: 69.3, 70.1, 72.2
 - Sohlrampe nördlich des Absturzes anlegen
 - durchgängiges Umgehungsgerinne innerhalb Teichanlage herstellen
 - Flächenerwerb für Rampe und Umgehungsgerinne innerhalb Teichanlage

Alternativ: Schneybach, km 8+700 - km 9+100
Maßnahmen: 70.1, 72.2
 Nach Aufgabe Teichnutzung:
 - Erwerb Teich,
 - Zulassung Sukzession und
 - Entwicklung Umgehungsgerinne innerhalb Teichanlage

Schneybach, km 9+800 - km 10+000
Maßnahmen: 70.1, 69.4
 Nach Aufgabe Teichnutzung:
 - Erwerb Teichanlagen,
 - Umbau als Rückhalte mulde (km 10+150)
 - Durchgängigkeit herstellen

Schneybach, km 10+100 - km 10+200
Maßnahmen: 70.1, 70.3
 - Erwerb Entwicklungstreifen außerhalb von Waldflächen
 - Dynamik zulassen, Sturzbäume belassen

Schneybach, km 7+700 - km 8+600
Maßnahmen: 70.1, 70.3, 74.6
 - Erwerb Entwicklungstreifen rechte Uferseite, Dynamik zulassen, Sturzbäume belassen
 - Zulassen Biberdynamik
 - Offene Wiesenbrachen offenhalten und extensiv pflegen
 - Umsetzung Hinweise FFH-Managementplan
km 7+900 - km 8+000:
 späte Pflegemahd im 2 - 3 jährigen Turnus, bei größeren Flächen abschnittsweise wechselnd

Schneybach, ab km 12+500
Maßnahmen: 70.1, 74.5
 - Erwerb Ackerfläche
 - Naturnahen Quellbereich herstellen

Grundinformationen		Restriktionen und Schutzgebiete	
---	Gemeinde-, Landkreisgrenze	FFH-Gebiete	FFH-Gebiete
□	Flurstücke	SPA-Gebiete	SPA-Gebiete
0+100	Flusskilometer	Wiesenbrüter	Wiesenbrüter
□	Stilgewässer	Landschutzgebiete	Landschutzgebiete
○	Quelle	Naturdenkmale	Naturdenkmale
●	WRRL-Messstelle	Biotope	Biotope
▲	Uferbefestigung	Feuchtlflächen	Feuchtlflächen
////	Sohlverbau	Auwald	Auwald
—	Verrohrter Abschnitt	Bodenkmale	Bodenkmale
○	Verrohrung / Durchlass	Wasserschutzgebiete	Wasserschutzgebiete
▲	Einleitung (Drainage, RÜB, Kläranlage)	Überschwemmungsgebiete	Überschwemmungsgebiete
●	Kläranlage, RÜB		
▲	Sielwerk (Hochwasserschutz)		
■	Deich (Hochwasserschutz)		
□	Querbauwerk - Art	Querbauwerk - Status	
W	Wehr	frei durchgängig	
△	Wasserkraftanlage	eingeschränkt	
△	Fischaufstiegsanlage	mangelhaft	
◇	Sohlenbauwerk	nicht durchgängig	

Hydromorphologische Maßnahmen (Bayern-Katalog)

- 3.0 Ausbau kommunaler Kläranlagen zur Reduzierung der Phosphoreinträge
- 5.1 Optimierung kommunale Abwassersituation
- 5.4 Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen
- 28.4 Ausreichender Abstand von Gewässern bei Weidehaltung
- 69.3 Passierbares BW (Umgehungsgerinne, Fischlauf- und/oder -abstiegsanlage) an einem Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk anlegen
- 69.4 Umgehungsgerinne/Fischlauf- und/oder -abstiegsanlage an einem Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk umbauen/optimieren
- 69.5 sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Durchgängigkeit (z.B. Sohlrampe umbauen/optimieren)
- 70.1 Flächenerwerb zur eigendynamischen Entwicklung
- 70.2 Massive Sicherungen (Ufer/Sohle) beseitigen/reduzieren
- 70.3 Ergänzende Maßnahmen zum Initiieren eigendynamischer Gewässerentwicklung (z.B. Strömungsenker einbauen)
- 71.0 Punktuelle Verbesserung durch Strukturelemente innerhalb des vorhandenen Gewässerprofils (z.B. Störsteine und Totholz einbringen, Kieslaichplätze schaffen)
- 72.2 Naturnahen Gewässerlauf anlegen (Neuanlage oder Rekultivierung)
- 73.1 Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln
- 73.2 Hochstaudenflur/Röhricht herstellen oder entwickeln
- 74.3 Auegewässer/Erstzuließgewässer neu anlegen
- 74.5 Sonstige Maßnahmen zur Auenentwicklung und zur Verbesserung von Habitaten (z.B. Gewässersohle anheben, Uferlehne abtragen, Flutrinne aktivieren)
- 74.6 Aus naturnah erhalten/pflegen
- 77.1 Sedimentrückhaltung in Hauptgewässeranlagen
- 501.2 Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzepte erstellen bzw. fortschreiben

Gewässerstrukturkartierung (2017)

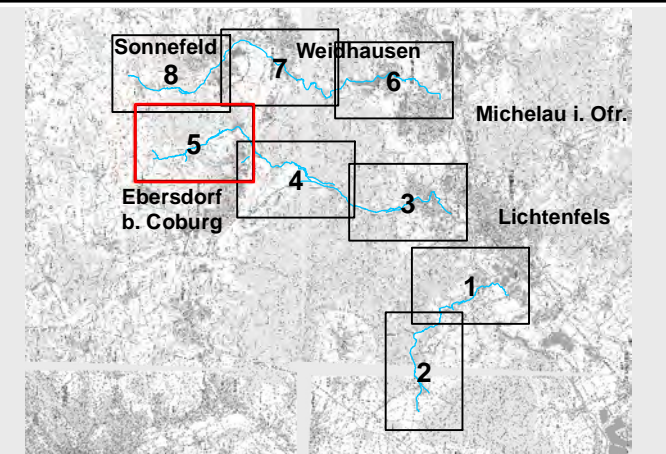
- 1: unverändert
- 2: gering verändert
- 3: mäßig verändert
- 4: deutlich verändert
- 5: stark verändert
- 6: sehr stark verändert
- 7: vollständig verändert
- nicht bewertet

Strahlwirkungskonzept

- Strahlursprung
- Aufwertungsstrahlweg
- Durchgangsstrahlweg
- Degradationsstrecke
- geplanter Strahlursprung

Priorität der Maßnahmen

- hoch
- mittel
- niedrig
- optionale Maßnahmen zur Optimierung Lebensraum Gewässer und Unterhaltung



Landkreis Coburg
Gmd. Ebersdorf bei Coburg
 Umsetzungskonzept FWK2_F101
 Schneybach, Schmierenbach

Maßstab	Flusswasserkörper 2_F101	Hydromorphologische Maßnahmen nach EG-WRRL
1 : 5.000		

Landkreis Lichtenfels e.V.
 Auftraggeber:
 Landschaftspflegeverband
 Landkreis Lichtenfels e.V.

TEAM 4
 Bauernschiitt-Wehner
 Landschaftsarchitekten
 Stadtplaner PartGmbH
 90491 Nürnberg
 telefon: 091130357-0
 info@team4-planung.de